Podocera ramifera, eine neue Gattung und Art der Perisceliden von Ceylon.

Von Abt Leander Czerny.

(Mit 2 Abbildungen von Petrus Mayrhofer.)

Von Dr. Zerny erhielt ich aus dem naturhistorischen Museum in Wien zwei Stücke einer von Dr. Uzel am 24. Mai 1902 im botanischen Garten in Peradeniya auf Ceylon auf niedrigen Pflanzen gestreiften Fliege, die zwar stark beschädigt sind, sich aber zum Beschreiben immerhin eignen.

Die nirgends unterbrochene Kostalader, die nur im Wurzelteile sichtbare Subkostalader, die nicht geschlossene Analzelle und die kappenförmige Verlängerung des 2. Fühlergliedes lassen deutlich die Zugehörigkeit dieser Fliege zur Familie der *Perisceliden* erkennen.

Prüft man die Art auf die Gattungszugehörigkeit, indem man die von Loew in der Berl. Entom. Zeitschr. 1858, S. 115 und 116, und die von Oldenberg im Arch. f. Naturg., Berlin, 1914, S. 37—39, für die Gattungen *Periscelis* Loew und *Microperiscelis* Oldenb. angegebenen Merkmale berücksichtigt, so ergeben sich Verschiedenheiten, die die Aufstellung einer neuen Gattung für die gegenwärtige Fliege erfordern. Ich nenne die neue Gattung wegen der fußförmigen Gestalt des 3. Fühlergliedes *Podocera*.

Augen groß, ziemlich senkrecht, unten etwas ausgeschweift, mikroskopisch kurz behaart, Backen schmal, 1 deutliche Vibrisse und am Backenrande 2 der Vibrisse an Länge und Stärke gleichkommende Borsten. Untergesicht unterhalb der Mitte etwas gekielt und gegen den Mundrand zurückweichend. 2. Fühlerglied kappenförmig verlängert, 3. an der Wurzel unten und oben bogig ausgeschnitten und vorn oben lang beborstet. Die Fühlerborste unregelmäßig lang gefiedert. Stirn jederseits mit einer Furche, Hinterkopf stark konkav. Die Kostalader reicht bis zur m, der cu erreicht nicht den Flügelrand, die Zellen M und 1. M_2 sind verschmolzen, die Cu ist nicht geschlossen und die a ist abgekürzt, die Hinterecke des Flügels tritt wenig vor. Keine Präapikalborsten an den Schienen, t_2 innen mit einem Endsporne. Ab-

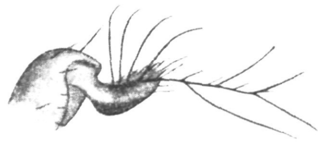


Fig. 1. *Podocera ramifera*, Fühler des ♂.

domen mit 5 Segmenten, Hypopyg groß. Die Beborstung ist so schadhaft, daß ich sie nicht vollständig angeben kann. 2 or? vor der Stirnmitte sehr nahe beieinander, pvt divergent, oc?, 1 oder 2 dc hinter der Quernaht, 1 st.

***Podocera ramifera* sp. n.** ♂.

Stirn schwärzlich, vorn etwas gelblich, weißschimmernd, Untergesicht, Backen, Rüssel, Taster und Fühler gelb, Fühler-

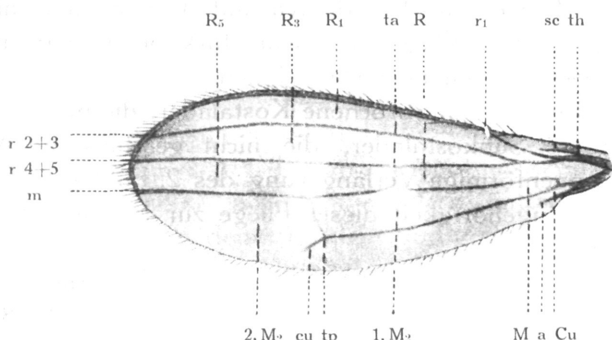


Fig. 2. *Podocera ramifera*, Flügel.

borste schwarz, Hinterkopf oben schwärzlich, unten gelb, grau bestäubt. Thoraxrücken, oberer Teil der Pleuren und Schildchen schwarz, weißlich bereift, unterer Teil der Pleuren gelb. Flügel mit den in der Abbildung dargestellten Flecken, die Adern in den hellen Stellen schwächer. Schwinger graulichgelb. Beine gelb. Abdomen schwarz, die Einschnitte sehr schmal weißlich. 1.25 *mm*.